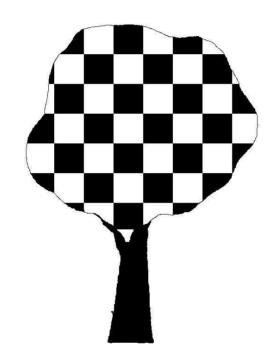
Schönbuch - Spiegel

Mitteilungsblatt der Schachgesellschaft Schönbuch 1982 e.V.

SG Schönbuch



www.sg-schoenbuch.de

Nummer 32 20. Jahrgang Januar 2009

Redaktion:

Hans Zipperer, Hemmlingstr. 21, 71083 Herrenberg

Inl	haltsverzeichnis	2
Gr	ußwort	3
Sp	ielbetrieb	
1.)	Verbandsspiele 1. Mannschaft	6
2.)	Vereinsmeisterschaft 2008 2009	10 12
3.)	Vereinspokal 2008 2009	13 14
Fli	üsterkasten	15
Ve	reinsnachrichten	
1.)	Trainingsabende	16

Ein herzliches Grüß Gott an alle Mitglieder und Freunde der Schachgesellschaft Schönbuch

Das neue Jahr hat begonnen. Ein Monat ist auch fast schon wieder vorbei und ich hoffe dass alle recht gut ins 2009 gekommen sind. Unsere Mannschaften sind leider nicht so erfolgreich gestartet wie vielleicht erhofft. Nur ein Unentschieden bei zwei Niederlagen stehen zu Buche und um unsere Ziele zu erreichen, benötigen wir an den nächsten Spieltagen wieder Siege.

Am stärksten präsentierte sich noch unsere Erste, die dem bis dato verlustpunktfreien Tabellenführer, den Schachfreunden von Pfullingen 2 nach hartem Kampf ein verdientes 4 zu 4 Unentschieden abtrotzen konnten. In dieser Form ist der Klassenerhalt auf jeden Fall noch zu realisieren!

In weitaus besserer Verfassung als noch beim letzten Spiel präsentierte sich unsere Dritte. Zwar blieb sie beim 2,5 zu 5,5 gegen die Schachfreunde von Lichtenstein ohne Chance, doch kann sie mit der gezeigten Leistung gegen nicht so starke Gegner durchaus noch die zum Klassenerhalt benötigten Punkte einfahren.

Am schwächsten zeigte sich unsere Zweite die als letztes Team ins neue Jahr startete. In Reutlingen sah sie gegen die zweite Garnitur des Schachvereins kein Land und unterlag deutlich mit 1,5 zu 6,5. Einziger Lichtblick waren bei diesem Match unsere Ersatzspieler Artur und Daniel die jeweils ein Remis gegen deutlich stärkere Gegner erzielen konnten. Bleibt zu hoffen, dass sich die Mannschaft nach dieser "Auszeit" gerade in den nächsten beiden Spielen wieder steigert, ansonsten wird der Abstieg nicht mehr zu verhindern sein.

Die erste Runde zum Vereinspokal und zur Vereinsmeisterschaft sind ausgelost. Es sei nochmals hingewiesen, dass es sich bei den genannten Terminen um Endtermine handelt und ein nachspielen nur nach Abstimmung mit dem Turnierleiter möglich ist. Alle bis dato nicht gespielten Partien werden ohne Rücksicht mit + : -, - : + oder - : - gewertet!

Bedanken möchte ich mich an dieser Stelle auch bei Christoph der unsere Vereinsabende wieder mit einigen Trainingsstunden bereichern wird. Der erste Trainingsabend war wieder sehr interessant und lehrreich für alle Teilnehmer.

Ich kann nur jedem raten diese Abende auch zu besuchen, da sie einen wirklich weiter bringen und gerade bei den schwächeren Schachspielern von uns zu einer deutlichen Verbesserung der Spielstärke beitragen können.

Bis zum nächsten Mal euer

Hans Zipperer

SGS 1 Landesliga Neckar/Fils

Dem Tabellenführer beim 4 zu 4 verdient einen Punkt abgetrotzt

Eine wesentlich besser eingestellte Mannschaft der Schachgesellschaft Schönbuch konnte trotz des Ausfalls von Reinhard Bachler am Spitzenbrett dem bis dato verlustpunktfreien Landesligatabellenführer verdient einen Punkt abtrotzen. Einmal mehr zeigten sich die Schachfreunde von Pfullingen 2 als gern gesehene Gäste im Bebenhäuser Klosterhof und konnten, nun schon im fünften Anlauf, die SGS 1 nicht bezwingen. Sehr aggressiv ging an Brett sieben Josef Wöll in der Eröffnung zu Werke. Für diese fand Sergej Poletajew nicht die rechte Erwiderung - verlor drei Bauern ohne Kompensation - und fand sich dementsprechend auf der Verliererstraße wieder. Die Freude währte allerdings nicht lange, da Klaus Blahut an Brett fünf einmal mehr mit der Zeit als mit Elke Sautter zu kämpfen hatte und schließlich durch Zeitüberschreitung unterlag. An den restlichen Brettern wurde zäh um jeden kleinen Vorteil gerungen und so ging es mit dem Zwischenstand von 1 zu 1 in die erste Zeitnotphase. Dabei nutzte an Brett vier Wolfgang Kramer seine bessere Stellung gegen den gedrückt stehenden Gerhard Janasik zur entscheidenden Mattkombination. Ebenso gelang es an Brett sechs Ekkehard Hinz seine leichten Vorteile gegen Nigora Djalalova entscheidend umzusetzen, so dass man mit 3 zu 1 in Führung gehen konnte. Doch diese hielt nicht lange, da an Brett acht Joachim Stein in Zeitnot einen Turm verloren hatte und so Hasso Ercelebi nichts mehr entgegen setzen konnte. Etwas ungestüm angegriffen hatte Dr. Christoph Lingenfelder an Brett drei. Seine geopferte Qualität gab Dr. Bernd Ludger Born sofort wieder zurück und konnte so das Endspiel mit seinem Mehrbauern für sich entscheiden. Stark präsentierte sich am Spitzenbrett Marin Jurasin, doch als Thomas Nägele hier berechtigter Weise dreimal gleiche Stellung reklamierte, endete diese Partie mit einem Remis. So musste beim 3,5 zu 3,5 das Spiel an Brett zwei für die Entscheidung sorgen. Dort lief eine heiß umkämpfte Partie. Der Pfullinger Werner Wendler hatte in der französischen Eröffnung einen Bauern für Druckspiel geopfert, doch Hans Martin Eichling hielt dagegen. Nach der Zeitnotschlacht ging es ins Endspiel: Mehrläufer gegen Mehrbauern das schließlich in einem gerechten Remis endete.

Fazit

Unser Team zeigte wieder Kampfgeist und Moral und kam so auch verdient zu einem Punktgewinn. In dieser Verfassung müsste es eigentlich möglich sein die noch erforderlichen Punkte zum Klassenerhalt in den letzten drei Mannschaftskämpfen sicher zu stellen. Gegen Salach und Neckartenzlingen müssen wir in stärkster Aufstellung antreten um die erforderlichen Siege auch realisieren zu können.

SGS 1 Landesliga Neckar/Fils

Statistik 2008/2009

Brett	Spieler	DWZ	VfB Reichenbach	SC Steinlach	SC Kirchheim	SK Bebenhausen 2	BW Kirchentellinsfurt	SF Pfullingen 2	SSG Fils-Lauter	TSG Salach	SF Neckartenzlingen	Spiele Gesamt	Punkte Gesamt	Punkte in %
1	Reinhard Bachler	2138	1,0	0,0	0,5	0,0	-	Х	Х	Х	Х	4	1,5	38,0
2	Marin Jurasin	2067	Х	0,5	0,5	0,5	-	0,5	Х	Х	Х	4	2,0	50,0
3	Hans-Martin Eichling	1999	0,5	0,0	Х	Х	0,0	0,5	Х	Х	х	4	1,0	25,0
4	Klaus Weih	2130	Х	Х	Х	Х	Х	Х	Х	Х	х	0	0,0	
5	Dr. Chr. Lingenfelder	2041	0,0	1,0	0,0	1,0	0,5	0,0	Х	Х	х	6	2,5	42,0
6	Dr. Mattias Birkner	1892	Х	Х	Х	Х	Х	Х	Х	Х	х	0	0,0	
7	Wolfgang Kramer	1913	0,5	1,0	0,5	0,5	0,5	1,0	Х	Х	Х	6	4,0	67,0
8	Klaus Blahut	1870	0,0	1,0	0,0	0,0	0,5	0,0	Х	Х	Х	6	1,5	25,0
9	Ekkehard Hinz	1817	0,0	0,0	0,5	Х	Х	1,0	Х	Х	Х	4	1,5	38,0
10	Josef Wöll	1847	0,0	1,0	1,0	0,5	1,0	1,0	Х	Х	х	6	4,5	75,0
11	Wolfgang Abel	1823	Х	Х	0,5	1,0	Х	Х	Х	Х	х	2	1,5	75,0
12	Mario Ljubicic	1674	Х	Х	х	0,5	х	Х	Х	Х	х	1	0,5	50,0
13	Joachim Stein	1587	Х	Х	Х	Х	Х	0,0	Х	Х	Х	1	0,0	0,0
14	Michael Sommer	1541	0,0	Х	Х	Х	Х	Х	Х	Х	Х	1	0,0	0,0
15	Arndt Brausewetter	1563	Х	Х	Х	Х	Х	Х	Х	Х	х	0	0,0	
16	Dirk Bieber	1400	Х	Х	Х	Х	0,0	Х	Х	Х	Х	1	0,0	0,0
Spiel	ergebnisse	SGS 1	2,0	4,5	3,5	4,0	2,5	4,0	0,0	0,0	0,0	20),5	4
		Gegner	6,0	3,5	4,5		5,5	4,0		0,0	0,0	27	7,5	8

Tabelle Neckar-Fils Landesliga - 2008/2009

PI.	Mannschaft	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	MP	BP
1	SF Pfullingen 2	**			4.5	4.5	5.0	5.5		4.0	7.5	11:1	31.0
2	SAbt VFB Reichenbach 1		**	5.0	2.0	4.0	6.0			6.0	6.0	9:3	29.0
3	SC Kirchheim/Teck 1		3.0	**	4.0	4.0			5.0	4.5	6.0	8:4	26.5
4	Ssg Fils-Lauter e. V. 1	3.5	6.0	4.0	**	3.5		5.0	6.0			7:5	28.0
5	SC BW Kirchentellinsfurt 1	3.5	4.0	4.0	4.5	**			2.0	5.5		6:6	23.5
6	SC Steinlach 1	3.0	2.0				**	5.0	5.0	3.5	4.5	6:6	23.0
7	SK Bebenhausen 1992 2	2.5			3.0		3.0	**	5.5	4.0	5.5	5:7	23.5
8	SAbt TSG Salach 1			3.0	2.0	6.0	3.0	2.5	**		4.5	4:8	21.0
9	SG Schönbuch 1	4.0	2.0	3.5		2.5	4.5	4.0		**		4:8	20.5
10	SF 47 Neckartenzlingen 1	0.5	2.0	2.0			3.5	2.5	3.5		**	0:12	14.0

SGS 2 Kreisklasse Reutlingen/Tübingen

Reutlingen 2 eine Nummer zu groß für SGS 2

Ohne Chance blieb die 2. Mannschaft der Schachgesellschaft Schönbuch bei ihrem Gastspiel in Reutlingen. Der SV Reutlingen 2 zeigte sich bei der klaren 1,5 zu 6,5 Niederlage als zu stark. Schon früh einigte sich der durch Krankheit geschwächte Wolfgang Abel am Spitzenbrett auf ein Remis mit Phillip Jetter. An Brett vier riskierte Mannschaftsführer Arndt Brausewetter in vorteilhafter Stellung zu viel. Seine Mattkombination ging nicht auf und kostete im weiteren Verlauf seine Dame gegen einen Turm und damit die Partie gegen Ulrich Huff. Auch an Brett sechs stand Vladimir Spasovski nach Figurenverlust nach schöner Kombination von Andreas Feustel auf verlorenem Posten. Stark präsentierte sich an Brett sieben Artur Lingenfelder der seine Partie über weite Strecken vorteilhaft gestalten und damit Ulrich Guhr letztlich ein Remis abknöpfen konnte. Nach einem Springereinsteller konnte Hans Zipperer an Brett fünf die Niederlage gegen Lothar Fischer nicht mehr abwenden. Und auch Mario Ljubicic hatte trotz gutem Spiels an Brett zwei, nach übersehenem Läuferopfer der zur Damenumwandlung führte, keine Chance mehr gegen Wolfgang Liebert. Für einen weiteren der wenigen Lichtpunkte sorgte Daniel Töpfer an Brett acht. Trotz verlorenem Bauern im Mittelspiel gelang es ihm das Turmendspiel gegen den routinierten Günter Laade remis zu halten. Trotz Figurenverlust und ein paar Bauern weniger verteidigte sich Joachim Stein an Brett drei zäh gegen Peter Flohrs, der sich aber den Sieg nicht mehr nehmen lies.

Fazit

Gegen die nach DWZ-Punkten klar überlegenen Reutlinger kassierten wir eine deftige Niederlage. Leider konnte man nicht an die überzeugenden Leistungen der vergangenen Spiele anknüpfen. Einziger Lichtblick waren diesmal unsere Ersatzspieler die jeweils ein Remis holen konnten. Artur und Daniel ihr wart einfach spitze!

Nun gilt es aber schon im nächsten Spiel gegen den SV Reutlingen 3 wieder zu punkten. Auch diese Mannschaft hat vorne sehr starke Spieler ist aber dann weiter hinten deutlich schwächer aufgestellt als Reutlingen 2. Sollten alle wieder ihre Leistung abrufen können, oder sogar ein wenig mehr, könnte in diesem Spiel auch dank unserer Heimstärke durchaus etwas für uns drin liegen.

SGS 2 Kreisklasse Reutlingen/Tübingen

Statistik 2008/2009

Brett	Spieler	DWZ	KK Hohentübingen	SF Ammerbuch	SV Urach 2	SC R. Metzingen	SV Reutlingen 2	SV Reutlingen 3	SF Pfullingen 4	SV Dettingen	SC Steinlach 2	Spiele Gesamt	Punkte Gesamt	Punkte in %
1	Wolfgang Abel	1823	0,5	1,0	X	0,0	0,5	X	X	X	X	4	2,0	50,0
2	Mario Ljubicic	1674	0,0	0,5	0,0	1,0	0,0	Х	Х	Х	Х	5	1,5	30,0
3	Joachim Stein	1587	0,0	1,0	Х	0,5	0,0	Х	х	Х	Х	4	1,5	38,0
4	Michael Sommer	1541	0,5	0,5	0,0	х	Х	Х	Х	Х	Х	3	1,0	33,0
5	Arndt Brausewetter	1563	0,5	1,0		1,0	0,0	Х	Х	Х	Х	5	3,5	70,0
6	Hans Zipperer	1508	0,5	0,0	1,0	0,0	0,0	Х	Х	Х	Х	5	1,5	30,0
7	Roman Lindner	1453	Х	Х	Х	Х	Х	Х	Х	Х	Х	0	0,0	
8	Dirk Bieber	1400	0,0	0,0	0,0	1,0	Х	Х	Х	Х	Х	4	1,0	25,0
9	Vladimir Spasovski	1267	Х	1,0	0,0	Х	0,0	Х	Х	Х	Х	3	1,0	33,0
10	Norbert Zipperer	1281	0,0	Х	1,0	Х	Х	Х	Х	Х	Х	2	1,0	50,0
11	Matthias Hönig	1453	Х	х	Х	Х	Х	Х	Х	Х	Х	0	0,0	
12	Heinz Jauernig	1403	Х	Х	Х	0,0	Х	Х	Х	Х	Х	1	0,0	0,0
13	Fritz Eitelbuß	1366	Х	Х	1,0	Х	Х	Х	Х	Х	Х	1	1,0	100,0
14	Erich Jauernig	1386	Х	Х	Х	Х	Х	Х	Х	Х	Х	0	0,0	
15	Artur Lingenfelder	1281	Х	Х	Х	0,5	0,5	Х	Х	Х	Х	2	1,0	50,0
16	Daniel Töpfer	0	Х	Х	Х	Х	0,5	Х	Х	Х	Х	1	0,5	50,0
Spiele	ergebnisse	SGS 2	2,0	5,0	4,0	4,0	1,5	0,0	0,0	0,0	0,0	16	5,5	4
		Gegner	6,0	3,0	4,0	4,0	6,5	0,0	0,0	0,0	0,0	23	3,5	6

Tabelle Kreisklasse Reutlingen/Tübingen - 2008/2009

PI.	Mannschaft	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	MP	ВР
1	SG Königskinder Hohentübingen e.V. 1	**					4.5	6.0	7.0	7.0	5.5	10:0	30.0
2	SV Reutlingen 2		**	4.0	5.5			6.5	4.5		6.5	9:1	27.0
3	SC Steinlach 2		4.0	**		3.0	4.0			4.5	5.5	6:4	21.0
4	SV Dettingen Erms 1		2.5		**	5.0			4.0	4.0	4.5	6:4	20.0
5	Rochade Metzingen e.V. 1			5.0	3.0	**	4.0	4.0	4.0			5:5	20.0
6	SF Ammerbuch 1	3.5		4.0		4.0	**	3.0		6.0		4:6	20.5
7	SG Schönbuch 2	2.0	1.5			4.0	5.0	**		4.0		4:6	16.5
8	SF Pfullingen 4	1.0	3.5		4.0	4.0			**		4.0	3:7	16.5
9	SV Urach 2	1.0		3.5	4.0		2.0	4.0		**		2:8	14.5
10	SV Reutlingen 3	2.5	1.5	2.5	3.5				4.0		**	1:9	14.0

SGS 3 A-Klasse Reutlingen/Tübingen

Lichtenstein eine Nummer zu groß

Deutlich besser als noch am vergangenen Spieltag gegen die SF Lichtenstein 2 präsentierte sich diesmal die 3. Mannschaft der Schachgesellschaft Schönbuch gegen die erste Lichtensteiner Garnitur. Doch trotz einer deutlichen Leistungssteigerung nahmen die Gäste verdient - beim 2,5 zu 5,5 - beide Punkte aus dem Bebenhäuser Klosterhof mit nach Hause. Schon recht früh war die Partie für Georg Peuser nach einem Patzer gegen Rolf Schwenk an Brett fünf gelaufen. Schon deutlich länger lief das Spiel an Brett drei. Aber nach einem Fehler von Fritz Eitelbuß ging auch dieses Spiel gegen Alfred Tröster verloren. Sehr gut spielte Artur Lingenfelder an Brett vier und rang mit seiner beherzten Spielweise dem starken Alfred Odebrecht ein Remis ab. Dasselbe gelang an Brett sechs Errol Jauernig, der nach langer Pause immer mehr in Schwung kommt, gegen Karl Heinz Hirrle. Nicht so gut erging es am Spitzenbrett Norbert Zipperer der gegen Michael Rix, nach zwei verlorenen Bauern, im Endspiel ohne Chance blieb. Lange auf Remis stand an Brett zwei Matzel Hönig gegen Miktat Aydin, doch ein Patzer kostete ihn letztlich die Partie. Gut präsentierte sich an Brett acht Gernot Küster. Das Remis war schließlich schmeichelhaft für Wolfgang Batt. Den Schlusspunkt setzte danach Daniel Töpfer an Brett sieben. In seiner bislang besten Partie gewann er in Caro-Kann zunächst einen Springer und danach auch noch zwei Bauern. Als er nach Damentausch dann auch noch die Mattdrohung von Bernd Fausel eliminieren konnte, gab dieser auf.

Fazit

Zwar blieb man gegen diesen starken Gegner letztlich ohne Chance, doch mit dieser Einstellung wäre gegen die zweite Lichtensteiner Garnitur deutlich mehr drin gewesen. Jetzt heißt es diese Form in den nächsten Begegnungen an die Bretter zu bringen um endlich einmal wieder zu punkten. Gegen die zweite Mannschaft vom Schachclub Metzingen muss fast schon ein Sieg her. Die Metzinger sind zwar Tabellenletzter haben allerdings an den hinteren Brettern enormes Potenzial. Sollten sie dieses ausschöpfen wird uns ein ganz enger Kampf auf Messers Schneide drohen.

SGS 3 A-Klasse Reutlingen/Tübingen

Statistik 2008/2009

Brett	Spieler	DWZ	SF Ammerbuch 2	SV Tübingen 3	SC Steinlach 3	SW Münsingen 1	SF Lichtenstein 2	SF Lichtenstein 1	SC R. Metzingen 2	SK Bebenhausen 4	KK Hohentübingen 2	Spiele Gesamt	Punkte Gesamt	Punkte in %
1	Norbert Zipperer	1281	0,5	+	0,5	0,5	0,0	0,0	X	X	Х	6	2,5	42,0
2	Matthias Hönig	1453	_	-	X	+	_	0,0	Х	Х	Х	2	1,0	50,0
3	Heinz Jauernig	1403	_	-	0,0	Х	+	Х	Х	Х	Х	2	1,0	50,0
4	Fritz Eitelbuß	1366	0,5	х	0,5	+	0,5	0,0	Х	Х	Х	5	2,5	50,0
5	Erich Jauernig	1386	0,5	0,5	0,0	1,0	0,5	Х	Х	Х	Х	5	2,5	50,0
6	Artur Lingenfelder	1281	Х	1,0	0,5	0,5	Х	0,5	Х	Х	Х	4	2,5	63,0
7	Georg Peuser	1280	Х	1,0	0,0	0,5	0,0	0,0	Х	Х	Х	5	1,5	30,0
8	Errol Jauernig	1008	0,0	0,0	0,0	1,0	0,0	0,5	Х	Х	Х	6	1,5	25,0
9	Daniel Töpfer	0	Х	1,0	1,0	1,0	0,0	1,0	Х	Х	Х	5	4,0	80,0
10	Gernot Küster	1240	-	Х	Х	Х	Х	0,5	Х	Х	Х	1	0,5	50,0
11	Mario Bahn	0	Х	Х	Х	Х	Х	Х	Х	Х	Х	0	0,0	
12	Horst Ring	1326	-	Х	Х	Х	Х	Х	Х	Х	Х	0	0,0	
13	Michael Poloczek	0	Х	Х	Х	Х	Х	Х	Х	Х	Х	0	0,0	
14	Ingo Rathke	0	х	Х	Х	х	Х	Х	Χ	Χ	Х	0	0,0	
15	Moritz Schmiederer	0	Х	Х	Х	Х	Х	Х	Х	Х	Х	0	0,0	
16	Thomas Zipperer	0	Х	Х	Х	Х	Х	Χ	Χ	Χ	Х	0	0,0	
Spiele	ergebnisse	SGS 3	1,5	4,5	2,5	6,5	2,0	2,5	0,0	0,0	0,0		9,5	4
		Gegner	6,5	3,5	5,5	1,5	5,0	5,5	0,0	0,0	0,0	27	7,5	8

Tabelle A-Klasse Reutlingen/Tübingen - 2008/2009

PI.	Mannschaft	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	MP	BP
1	SC Steinlach 3	**		4.5		5.5	7.0	5.5	5.5		7.0	12:0	35.0
2	SF Lichtenstein 1		**	4.0	5.5		6.0	5.5		6.5	8.0	11:1	35.5
3	SG Königskinder Hohentübingen e.V. 2	3.5	4.0	**	5.5	4.0			5.0	5.5		8:4	27.5
4	SV Tübingen 1870 e.V. 3		2.5	2.5	**	7.0		3.5	6.0	7.0		6:6	28.5
5	SF Ammerbuch 2	2.5		4.0	1.0	**	4.0	6.5			5.0	6:6	23.0
6	SF Lichtenstein 2	1.0	2.0			4.0	**	5.0	4.0		5.5	6:6	21.5
7	SG Schönbuch 3	2.5	2.5		4.5	1.5	2.0	**		6.5		4:8	19.5
8	SK Bebenhausen 1992 4	2.5		3.0	2.0		4.0		**	3.5	5.0	3:9	20.0
9	Schwarz Weiß Münsingen 1		1.5	2.5	1.0			1.5	4.5	**	3.5	2:10	14.5
10	Rochade Metzingen e.V. 2	1.0	0.0			3.0	1.5		3.0	4.5	**	2:10	13.0

Vereinsmeisterschaft 2008

Ergebnisse der 6. Runde

Paarungsliste der 6. R	unde				
Teilnehmer	TWZ	-	Teilnehmer	TWZ	Ergebnis
Hans Martin Eichling	1999		Josef Wöll	1847	1/2-1/2
Ekkehard Hinz	1828		Vladimir Spasovski	1267	+
Klaus Blahut	1870		Wolfgang Kramer	1913	0-1
Arndt Brausewetter	1563	-	Norbert Zipperer	1281	1-0
Erich Jauernig	1386		Fritz Eitelbuß	1366	1/2-1/2
Dirk Bieber	1400	-	Wolfgang Abel	1823	0-1
Dimosthenis Simou	1229	-	Roman Lindner	1453	

Ergebnisse der 7. Runde

Paarungsliste der 7.	Runde				
Teilnehmer	TWZ	-	Teilnehmer	TWZ	Ergebnis
Josef Wöll	1847	-	Wolfgang Kramer	1913	0-1
Wolfgang Abel	1823	-	Hans Martin Eichling	1999	0-1
Ekkehard Hinz	1828	-	Arndt Brausewetter	1563	1-0
Vladimir Spasovski	1267	-	Erich Jauernig	1386	+
Norbert Zipperer	1281	-	Klaus Blahut	1870	0-1
Dimosthenis Simou	1229	-	Fritz Eitelbuß	1366	+
Roman Lindner	1453	E	Dirk Bieber	1400	+

Endtabelle:

Rangli	iste: Stand nach der 7. 1	Runde							
Rang	Teilnehmer	TWZ	G	S	R	V	Punkte	Buchh	SoBerg
1.	Ekkehard Hinz	1828	7	5	2	0	6.0	25.5	20.00
2.	Hans Martin Eichling	1999	7	5	2	0	6.0	23.5	18.00
3.	Josef Wöll	1847	7	4	2	1	5.0	30.0	19.00
4.	Wolfgang Kramer	1913	7	5	0	2	5.0	27.5	18.00
5.	Klaus Blahut	1870	7	3	2	2	4.0	23.5	9.75
6.	Erich Jauernig	1386	7	3	2	2	4.0	21.5	9.75
7.	Arndt Brausewetter	1563	7	3	1	3	3.5	29.5	10.50
8.	Fritz Eitelbuß	1366	7	3	1	3	3.5	24.0	10.00
9.	Wolfgang Abel	1823	7	3	0	4	3.0	28.0	6.00
10.	Norbert Zipperer	1281	7	2	1	4	2.5	22.5	4.75
11.	Vladimir Spasovski	1267	7	2	1	4	2.5	21.0	2.25
12.	Dirk Bieber	1400	7	2	0	5	2.0	18.5	0.00
13.	Dimosthenis Simou	1229	7	1	0	5	1.0	22.0	2.00
14.	Roman Lindner	1453	7	0	0	6	0.0	19.0	0.00

Vereinsmeisterschaft 2009

Rundentermine (Endtermine)

- 1. Runde am 06.02.2009
- 2. Runde am 13.03.2009
- 3. Runde am 24.04.2009
- 4. Runde am 26.06.2009
- 5. Runde am 18.09.2009
- 6. Runde am 16.10.2009
- 7. Runde am 23.11.2009

Bedenkzeit

40 Züge in zwei Stunden, anschließend noch eine Stunde für den Rest der Partie. Die Schachuhren sollten vor Spielbeginn auf 3 Uhr gestellt werden. Die erste Zeitkontrolle erfolgt nach vier Stunden, danach wird ohne Unterbrechung der Partie bis zum Ende gespielt.

Regeln

Es gelten die FIDE-Regeln.

Organisation

Die Partien können jederzeit vorgespielt werden; ein Nachspielen nach dem Endtermin ist grundsätzlich nur aus einem wichtigen Grund und nur mit Einwilligung des Turnierleiters möglich. Gleichzeitig ist diesem der Ersatztermin zu nennen. Erfolgt keine Absprache werden die Partien nach Ablauf des Endtermins entsprechend als verloren gewertet.

Turnierleiter

Josef Wöll Eduard-Spranger-Str. 60 +49 (7071) 610924 +49 (175) 7580681 mobil Josef.Woell@t-online.de

Spiellokal

Bebenhäuser Klosterhof in Herrenberg Spielabend Freitag ab 20 Uhr

Auslosung 1. Runde (Endtermin 06.02.2009)

Dr. Lingenfelder Christoph	 Abel Wolfgang 	
Brausewetter Arndt	 Eichling Hans-Martin 	
Kramer Wolfgang	- Bieber Dirk	
Jauernig Erich	- Blahut Klaus	0:1
Wöll Josef	- Eitelbuß Fritz	1:0
Zipperer Norbert	 Hinz Ekkehard 	0:1
Töpfer Daniel	- spielfrei	+:-

Vereinspokal 2008

Achtelfinale am 11.04.2008

Norbert Zipperer	- Arndt Brausewetter	*) 0 : 1
Klaus Blahut	- Erich Jauernig	1:0
Fritz Eitelbuß	- Wolfgang Kramer	0 : 1
Dirk Bieber	- Ekkehard Hinz	0 : 1
Mario Ljubicic	- Vladimir Spasovski	1:0
Hans Zipperer	- Thomas Zipperer	1:0
Michael Sommer	- Wolfgang Abel	1:0
Josef Wöll	- Drago Johansen	1:0
Viertelfinale am 06.06.2008		
Viertelfinale am 06.06.2008 Arndt Brausewetter	- Michael Sommer	*) 0 : 1
	Michael SommerHans Zipperer	*) 0 : 1 0 : 1
Arndt Brausewetter		,
Arndt Brausewetter Wolfgang Kramer	- Hans Zipperer	0 : 1
Arndt Brausewetter Wolfgang Kramer Klaus Blahut	Hans ZippererMario Ljubicic	0:1
Arndt Brausewetter Wolfgang Kramer Klaus Blahut	Hans ZippererMario Ljubicic	0:1
Arndt Brausewetter Wolfgang Kramer Klaus Blahut Ekkehard Hinz	Hans ZippererMario Ljubicic	0 : 1 1 : 0
Arndt Brausewetter Wolfgang Kramer Klaus Blahut Ekkehard Hinz Halbfinale am 11.07.2008	Hans ZippererMario LjubicicJosef Wöll	0 : 1 1 : 0 1 : 0

Finale am 12.09.2008

Ekkehard Hinz - Klaus Blahut :

*) Schnellpartie

Vereinspokal 2009

Rundentermine (Endtermine)

- 1. Achtelfinale am 13.02.2009
- 2. Viertelfinale am 08.05.2009
- 4. Halbfinale am 10.07.2009
- 5. Finale am 18.09.2009

Bedenkzeit

Es wird im K.O.-System gespielt. Die Bedenkzeit pro Partie und Spieler beträgt 90 Minuten. Endet die Partie Remis, wird eine Schnellpartie von 15 Minuten Bedenkzeit pro Spieler durchgeführt. Die Farbverteilung ist umgekehrt wie bei der Normalpartie. Es gelten die Regeln für die Beendigung einer Partie durch Schnellschach. Endet auch diese Partie Remis, entscheidet das Los.

Regeln

Es gelten die FIDE-Regeln.

Organisation

Die Partien können jederzeit vorgespielt werden; ein nachspielen nach dem Endtermin ist grundsätzlich nur aus einem wichtigen Grund und nur mit Einwilligung des Turnierleiters möglich.

Turnierleiter

Josef Wöll Eduard-Spranger-Str. 60 +49 (7071) 610924 +49 (175) 7580681 mobil Josef.Woell@t-online.de

Spiellokal

Bebenhäuser Klosterhof in Herrenberg Spielabend Freitag ab 20 Uhr

Auslosung 1. Runde (Endtermin 13.02.2009)

Abel Wolfgang : Kramer Wolfgang Ljubicic Mario : Bieber Dirk

Blahut Klaus : Spasovski Vladimir

Töpfer Daniel: Brausewetter Arndt1:0Dr. Lingenfelder Christoph: Wöll Josef1:0

Zipperer Hans : Eitelbuß Fritz

Hinz Ekkehard : Zipperer Norbert 1:0

Zipperer Thomas : Jauernig Erich

Der Flüsterkasten, das Sprachrohr unseres Vereins

Unsere SGS ist spitze!

Das Gefühl einem Verein anzugehören ist stark. Dass man seine Meinung sagen kann, dass einem zugehört wird, finde ich einfach super. Meine Funktion in der Schachgesellschaft macht mir wirklich Spaß. Ob Lob, Kritik oder Verbesserungsvorschläge an unserer Arbeit im Klosterhof, ich habe dafür jederzeit ein offenes Ohr und freue mich über alles was uns weiter bringen kann.

Unsere Weihnachtsfeier war sehr schön. Ich danke allen die dazu beigetragen haben das alles ohne Probleme über die Bühne gegangen ist. Jeder helfenden Hand, jedem so nett gesprochenen Wort und gutem Ratschlag. Es ist einfach schön zu sehen das man in der SGS nie allein da steht, sondern das einem immer Hilfe zu Teil wird wenn man sie auch benötigt.

Drago Johansen

Bitte alle Beiträge für den Flüsterkasten

an mich, Pressereferent@sg-schoenbuch.de

oder an den Thomas senden/weiterleiten. Webmaster@sg-schoenbuch.de

Vereinsnachrichten

Trainingsabende

Liebe Schachfreunde,

nach längerer Unterbrechung werden wir in diesem Jahr unser Schachtraining wieder beleben.

Der erste Termin ist der kommende Freitag, der 16. Januar.

Dr. Christoph Lingenfelder referiert hier über Umwandlungskombinationen.

Die Trainingseinheiten sind wie folgt aufgebaut:

Zunächst geht es mit einfacheren Aufgaben bis etwa 1500 DWZ los, um danach zu den schwereren Aufgaben aus dem gleichen Themengebiet überzugehen. Die Gesamtdauer wird etwa 90 Minuten betragen. Also von 20 Uhr bis 21:30 Uhr.

Hier die Termine für 2009:

16.01.2009 Umwandlungskombinationen

20.02.2009 Gambit

20.03.2009

19.06.2009

17.07.2009

25.09.2009

23.10.2009

20.11.2009

18.12.2009

Bitte merkt euch diese Termine vor. Weitere Themen werden noch rechtzeitig bekannt gegeben.

Gruß Norbert